

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).

# LAFT **Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.** BERLIN

Click [here](#) for general information about LAFT Berlin in English

## **Newsletter November 2023 des LAFT Berlin – Landesverband freie darstellende Künste Berlin**

Liebe Mitglieder und Freund\*innen des LAFT Berlin,  
liebe Kolleg\*innen,  
sehr geehrte Interessierte,

im November jährt sich der Mauerfall zum 34. Mal und die Debatten darüber, wo wir 33 Jahre nach der sogenannten deutschen Einheit stehen, laufen zurzeit wieder auf Hochtouren. Dabei geht es u. a. um die Frage, inwieweit ostdeutsche Perspektiven im wiedervereinigten Deutschland marginalisiert sind. Auffällig ist nach wie vor, wie wenig Ostdeutsche in Leitungspositionen vertreten sind. In der Studie „Der lange Weg nach oben“, die 2022 vom MDR in Zusammenarbeit mit der Universität Leipzig erstellt wurde, werden zum Beispiel Ungleichheiten in Bezug auf Karrierewege und Aufstiegschancen zwischen Ost und West erfasst. Die Friedrich-Ebert-Stiftung hat eine Sichtung nun auch für den Theaterbereich initiiert. Anfang November erscheint das Dossier „Zukunft erproben: Dossier zur Theaterarbeit in Ostdeutschland“, das u. a. untersucht, wie es bundesweit um die Repräsentation von Ostdeutschen in der künstlerischen Leitung von Stadt-, Staatstheatern und Landesbühnen steht. Es versammelt außerdem Essays und Interviews mit kulturpolitischen Akteur\*innen und Theaterleiter\*innen in Ostdeutschland (u. a. auch mit Franziska Werner, bis Juli 2023 Leiterin der Sophiensaele) und wirft dabei gleichermaßen einen Blick in die Vergangenheit und Zukunft. Die beiliegende Datensichtung zeigt konkrete Hürden und die "gläserne Decke" auf: Ostdeutsche sind vor allem in kleineren Städten und an kleinen Häusern als Leiter\*innen vertreten, an großen Bühnen und in Großstädten sind sie stark unterrepräsentiert. In den alten Bundesländern sind sie nur zu 5,6 Prozent als Intendant\*innen vertreten, in fünf alten Bundesländern fehlen sie ganz. Auch in der ehemals geteilten Stadt Berlin sieht die Verteilung nicht viel anders aus. Unsere Kollegin Peggy Mädler hat sich die Situation in ihrem Essay „[Wege des Unterwegsseins. Zur Repräsentation von Ostdeutschen in den Leitungspositionen der Berliner Theaterlandschaft](#)“ angeschaut, der im Rahmen des Modell-Projektes FAIRSTAGE veröffentlicht wurde, das sich auf Initiative von Diversity Arts Culture, dem ensemble-netzwerk und dem LAFT Berlin seit 2021 für diskriminierungsfreie Arbeitsbedingungen in der Berliner Theaterlandschaft einsetzt.

Das „Othering“ ostdeutscher Biografien und Perspektiven ist 33 Jahre nach der Einheit nach wie vor ein Thema. In der Spielzeit 2023/24 gibt es an den 13 größten institutionell geförderten Berliner Häusern, landeseigenen Bühnen und Stadttheatern nur in einem Leitungsteam eine 50-prozentige ostdeutsche Besetzung – am Kinder- und Jugendtheater Theater an der Parkaue. Zu beachten ist dabei, dass sich 8 von diesen 13 Häusern im ehemaligen Ostteil der Stadt befinden. Wenn man sich in einem nächsten Schritt die institutionell geförderten Spielstätten und Gruppen der freien Szene anschaut, zum Beispiel im Rahmen der Konzeptförderung 2024 – 2027, verschiebt sich die Quote nur wenig. Diese Zahlen irritieren angesichts von Berlins Geschichte, und andererseits bilden sie eine Entwicklung der letzten 34 Jahre ab. Eine Möglichkeit, sich dazu auszutauschen, bietet die öffentliche **Präsentation des Dossiers der Friedrich-Ebert-Stiftung am 8. November 2023 um 17:00 Uhr im Chamäleon Theater Berlin**. Mit dabei ist u. a. Carena Schlewitt von HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste Dresden.

Und wie geht es weiter bei FAIRSTAGE? Das von FAIRSTAGE durchgeführte Beteiligungsverfahren – dieses Jahr widmete sich das Projekt bereits dem Thema Leitungsführung – startet am 17. November in die nächste Runde. Mit **"Beteiligungsprozesse in der Praxis: Tools und Strategien für einen fairen Arbeitsalltag"** soll beleuchtet werden, welche Grundlagen für faire Arbeitsbedingungen notwendig sind und welche ergänzenden Strategien Berliner Bühnen nutzen können, um interne Prozesse aber auch die Kommunikation mit der Stadtgesellschaft zu reflektieren und zu verbessern. Neu dabei ist, dass dieses Format auch für ein interessiertes Fachpublikum geöffnet ist, nachdem das letzte Thema nur mit eingeladenen Vertreter\*innen bearbeitet wurde. Wer beim **digitalen Auftakttreffen am 17. November, 14:30 bis 16:30 Uhr** dabei sein möchte, kann sich bis zum 13. November unter [info@fairstage.berlin](mailto:info@fairstage.berlin) anmelden.

Die gegenwärtige Situation im Nahen Osten und die weltweiten Reaktionen darauf beschäftigen uns sehr. In Austauschrunden und Gesprächen mit anderen Organisationen und Dachverbänden ebenso wie mit einzelnen Mitgliedern geht es sowohl um die emotionalen Reaktionen auf die Situation als auch um teils sehr konträre Ansichten zu den Fragen von Positionierung und Informationsweitergabe. Alle vereint jedoch die Trauer und das Entsetzen ebenso wie der Wunsch nach weiterem Austausch.

Wie gewohnt schicken wir nachfolgend weitere kulturpolitische Informationen, Termine und Förderfristen. Aus aktuellem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass wir Veranstaltungen und Statements von anderen Initiativen, Vereinen und Organisationen aufnehmen, deren Mitglied wir sind oder in deren Struktur wir in anderer Weise eingebunden sind. Außerdem wird über offene Briefe aus dem kulturpolitischen Bereich der Darstellenden Künste und angrenzenden Sparten informiert. Die Positionen und Termine des LAFT Berlin sind als solche gekennzeichnet. Wenn wir etwas übersehen haben sollten, freuen wir uns über einen freundlichen Hinweis.

Herzliche Grüße,  
das LAFT Berlin Team

---

## Aktuelles vom LAFT Berlin

### Neuer Online-Reader: Freie Szene und Digitalität

<https://pap-berlin.de/de/informationen-service/publikationen>

### Zirkus ONsite Meetup: Paneldiskussion & Netzwerktreffen

**4. November 2023, 13:00 bis 16:00 Uhr** (Anmeldung bis 2. November)

**Ort:** Q-Space, Mühlenstr. 62-64, Haus 11, 13187 Berlin-Pankow

<https://pap-berlin.de/de/event/zirkus-onsite-meetup-paneldiskussion-netzwerktreffen>

### Internationalität und Zugänglichkeit in den Performing Arts für junges Publikum

**16. November 2023, 11:00 bis 16:00 Uhr**

**Ort:** DOCK11, Kastanienallee 79, 10435 Berlin, Saal 3

<https://pap-berlin.de/de/event/internationalitaet-und-zugaenglichkeit-den-performing-arts-fuer-junges-publikum>

### Netzwerktreffen: Organisationsentwicklung an Spielstätten in Zeiten der Nachhaltigkeit – Ein Austausch zwischen Schweizer und Berliner Akteur\*innen

**16. November 2023, 17:00 bis 20:30 Uhr** (Anmeldung bis 10. November)

**Ort:** Schweizerische Botschaft, Otto-von-Bismarck-Allee 4a, 10557 Berlin

[https://pap-berlin.de/de/event/netzwerktreffen-Schweizer-und-Berliner-Akteur\\_innen](https://pap-berlin.de/de/event/netzwerktreffen-Schweizer-und-Berliner-Akteur_innen)

### Digitales Auftakttreffen Beteiligungsprozesse in der Praxis: Tools und Strategien für einen fairen Arbeitsalltag

**17. November 2023, 14:30 bis 17:30 Uhr** (Anmeldung bis 13. November)

<https://fairstage.berlin>

### Think Tank im Rahmen des MONOLOGFESTIVAL: One is the loneliest number

**17. November 2023, 18:00 bis 19:30 Uhr** (Anmeldung bis 13. November)

**Ort:** TD Berlin, Klosterstr. 44, 10179 Berlin

<https://pap-berlin.de/de/event/think-tank-im-rahmen-des-monologfestival-one-loneliest-number>

### Austauschtreffen zum IETM Focus Luxemburg 2023

**21. November 2023, 11:00 bis 12:00 Uhr, online** (Anmeldung bis 17. November)

<https://pap-berlin.de/de/event/austauschtreffen-zum-ietm-focus-luxemburg-2023>

### Mitgliederversammlung des LAFT Berlin

**21. November 2023, 17:00 bis 19:00 Uhr** (zeitnahe Anmeldung gewünscht)

**Ort:** TATWERK | Performative Forschung, Hasenheide 9, 10967 Berlin Kreuzberg

<https://www.laft-berlin.de/veranstaltungen>

### Im Anschluss an die Mitgliederversammlung: Einfach machen – Gesprächsrunde zum Stand der Dinge der ökologischen Transformation in der Freien Szene

**21. November 2023, 20:00 bis 21:00 Uhr** (Anmeldung bis 15. November)

**Ort:** TATWERK | Performative Forschung, Hasenheide 9, 10967 Berlin Kreuzberg

<https://pap-berlin.de/de/event/einfach-machen-oekologische-transformation-freie-szene>

### **Performing Arts für junges Publikum in den Berliner Bezirken – das KiA-Programm im zweiten Jahr**

**24. November 2023, 10:00 bis 13:00 Uhr**

**Ort:** Theater unterm Dach, Danziger Str. 101, 10405 Berlin

Im Frühjahr 2022 startete eine neuen Förderung durch die Berliner Bezirke im Bereich der Performing Arts für ein junges Publikum (KiA-Programm mit Aufführungsprämien, Projekt- und Spielstättenförderung sowie bezirklichen Eigenvorhaben). Nach einem ersten Live-Auswertungstreffen im September 2022 und digitalen Runden, möchte der LAFT Berlin den Austausch zwischen bezirklichen Kulturämtern, Senatsverwaltung, Künstler\*innen und Spielstätten bei einem zweiten Live-Termin weiter ermöglichen. Das Treffen thematisiert die Erfolge und Herausforderungen des KiA-Programms im zweiten Jahr und richtet sich vor allem an bereits vorinformierte Akteur\*innen, die sich für die kulturpolitische und administrative Rahmgestaltung des Förderprogramms KiA interessieren. Weitere Informationen folgen, wir bitten um Anmeldung bis 20. November unter [info@laft-berlin.de](mailto:info@laft-berlin.de).

<https://www.laft-berlin.de/veranstaltungen>

### **Save the Date: Unser Weg ins Archiv – Informationsveranstaltung zum Digitalen Archiv der Freien Darstellenden Künste**

**18. Januar 2024, 10:00 bis 12:00 Uhr, online** (Anmeldung bis 12. Januar)

<https://pap-berlin.de/de/event/unser-weg-ins-archiv>

### **Save the Date: KinderKulturBörse am 16. und 17. April 2024 in Berlin**

**Bewerbungsfrist Gemeinschaftsmessestand: 28. Januar 2024**

<https://pap-berlin.de/de/event/gemeinschaftsmessestand-auf-der-kinderkulturboerse-am-16-und-17-april-2024>

### **Save the Date: INTHEGA-Kongress am 24. und 25. Juni 2024 in Bielefeld**

**Bewerbungsfrist Gemeinschaftsmessestand: 28. März 2024**

<https://pap-berlin.de/de/event/gemeinschaftsmesestand-INTHEGA-2024-bielefeld>

### **Save the Date: tanzmesse nrw vom 28. bis 31. August 2024 in Düsseldorf**

**Bewerbungsfrist Gemeinschaftsmessestand: 28. März 2024**

<https://pap-berlin.de/de/event/open-call-gemeinschaftsmessestand-auf-der-internationalen-tanzmesse-nrw>

### **Der LAFT Berlin unterstützt:**

#### **Die Vielen: SHIELD & SHINE – Keine Normalisierung von rechtsextremer Politik in den demokratischen Parlamenten**

Die Vielen laden Kultureinrichtungen und Künstler\*innen ein, Aktionen zum Schutz der Demokratie – lokal, regional und bundesweit – zu initiieren und werden auch selbst zentrale Aktionstage und eine Großdemonstration 2025 realisieren. Lasst uns Allianzen zwischen Einrichtungen in Regionen mit hoher und mit geringer rechtsextremer

Wähler\*innenschaft bilden und uns gegenseitig unterstützen.

<https://dievielen.de/-/projekte/shieldshine>

### **Initiative für ein Berliner Kulturfördergesetz**

Mehr als 50 Berliner Kulturverbände, darunter der LAFT Berlin, setzen sich für ein Berliner Kulturfördergesetz ein. [www.kulturfoerderungsgesetz.de](http://www.kulturfoerderungsgesetz.de)

Mehr Informationen zum LAFT Berlin und seinen Projekten, zu Veranstaltungen und Open Calls unter [www.laft-berlin.de](http://www.laft-berlin.de) | [www.pap-berlin.de](http://www.pap-berlin.de) | [www.performingartsfestival.de](http://www.performingartsfestival.de) | [www.proberaumplattform-berlin.de](http://www.proberaumplattform-berlin.de) | [www.theaterscouting-berlin.de](http://www.theaterscouting-berlin.de) | <https://fairstage.berlin>

---

## **Kulturpolitische News**

Wir möchten darauf hinweisen, dass wir Veranstaltungen und Statements von Initiativen, Vereinen und Organisationen aufnehmen, deren Mitglied wir sind oder in deren Struktur wir in anderer Weise eingebunden sind. Außerdem wird über offene Briefe aus dem kulturpolitischen Bereich der Darstellenden Künste und angrenzenden Sparten informiert. Positionen und Termine des LAFT Berlin sind als solche gekennzeichnet.

### **Krieg in der Ukraine: Solidaritätsangebote aus dem Kulturbereich**

Der [Deutsche Kulturrat](#) bündelt Unterstützungsmaßnahmen. [Artists at Risk](#) bündelt Infos zu Residenzen, Jobs, Netzwerken. [touring artists](#) bündelt Infos rund ums Ankommen und Visafragen. [Kreativ Kultur Berlin](#) bündelt Infos und Unterstützungsaktionen. [Berlin Bühnen](#) trägt Solidaritätsveranstaltungen und Hilfsaktionen zusammen.

### **Stellungnahmen und Offene Briefe zum Nahost-Konflikt**

Stellungnahmen haben u. a. der [Deutsche Kulturrat](#), der [Bühnenverein](#), das [ITEM](#), die [ASSITEJ](#), [bkk berlin](#) und die [Kulturpolitische Gesellschaft](#) veröffentlicht, es gibt den [Offenen Brief der Autor\\*innen](#) und den [Offenen Brief jüdischer Intellektueller](#), ein Interview mit der [Dramatikerin Sivan Ben Yishai](#) zur Lage und ihre Rede "[Theater der Leerzeichen](#)", die Bundeszentrale für politische Bildung hat einen [Hintergrund aktuell](#) zum Konflikt zusammengestellt.

### **Bundshaushalt 2024 und Berliner Doppelhaushalt 2024/25**

Der Entwurf für den Bundshaushalt ist hier zu finden: [www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/pressemitteilungen](http://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/pressemitteilungen)

Der Einzelplan Kultur im Berliner Doppelhaushalt 2024 und 2025 hier:

[https://www.parlament-berlin.de/adosservice/19/Haupt/vorgang/h19-1100-v\\_Band08\\_2024\\_2025\\_Epl%2008.pdf](https://www.parlament-berlin.de/adosservice/19/Haupt/vorgang/h19-1100-v_Band08_2024_2025_Epl%2008.pdf)

Kritische Einschätzungen und Offene Briefe haben u. a. der [Rat für die Künste](#), die [Koalition der Freien Szene](#), der [Zeitgenössische Tanz Berlin](#) und [TanzRaumBerlin](#), verschiedene [Zusammenschlüsse der Berliner Kultur](#) und die [Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Berlin](#) formuliert.

**Fachtag "Zirkus is ON" am 2. November, 13:00 bis 16.00 Uhr im Pfefferberg Berlin**

Beim Fachtag und weiteren Gesprächsrunden im Rahmen des Zirkus ONstage – Pro Festivals vom 2. bis zum 4. November dreht sich alles um Produktionsbedingungen, Räume und Arbeitsprozesse im zeitgenössischen Zirkus.

<https://www.zirkus-on.de/festival-fachprogramm>

**FES-Stiftung: Zukunft erproben – Dossier zur Theaterarbeit in Ostdeutschland.****Präsentation am 8. November, 17:00 bis 19:30 Uhr im Chamäleon Theater Berlin**

Wo stehen wir in puncto Repräsentation von Ostdeutschen in der künstlerischen Leitung von Theaterbühnen – 33 Jahre nach der Wiedervereinigung? Wie blicken ostdeutsche Intendant\*innen auf ihre Werdegänge, wie schauen sie auf die Zukunft der Theater und Öffentlichkeit in (Ost-)Deutschland, was können Funktionen und Rollen von Theatern sein, wenn sie eine der wenigen verbliebenen öffentliche Orte in ländlichen Räumen sind? Teil des Dossiers ist eine Datensichtung zur Repräsentation von Ostdeutschen in künstlerischen Intendanten der Darstellenden Künste der Spielzeit 2023/2024.

<https://www.fes.de/referat-demokratie-gesellschaft-und-innovation/kultur-und-politik/zukunft-erproben>

**kultur\_formen & LKJ Berlin: "Diskriminierung in der Kulturellen Bildung abbauen"****Auftakt der Veranstaltungsreihe "kritisch verstehen" am 10. November, 10:00 bis 16:30 Uhr im aquarium am Südblock**

In Inputs und Workshops werden theoretische und praktische Ansätze in der Kulturellen Bildung betrachtet. Was bedeutet „intersektionale Pädagogik“? Wie (anti-)rassistisch sind Angebote für Kinder, wie Lieder, Bücher und Veranstaltungen, gestaltet? Und wie erfahren junge Menschen Diskriminierungen besonders in der Schule durch Erwachsene?

<https://www.kulturformen.berlin/kultur-formen/veranstaltungen/event/1-kritisch-verstehen>

**2. Branchentreff "Theater Übersetzen" am 11. November 14.00 bis 18:00 Uhr im Deutschen Theater Berlin**

Die zweite Ausgabe des Branchentreffs Theater Übersetzen beschäftigt sich mit aktuellen Produktionsformen und Schreibprozessen am und im Theater. Welche Formen von Gegenwartsdramatik werden heute an Theatern und Produktionshäusern verwirklicht? Welchen Einfluss haben gesellschaftspolitische Veränderungen und regionale Besonderheiten auf das literarische Drama, und wie gehen Autor\*innen und Übersetzer\*innen mit sich verändernden Produktionsbedingungen um?

<https://theateruebersetzen.de>

**Equity im Tanz: Fachtag der Offensive Tanz für junges Publikum "Prozesse, Positionen, Strategien für mehr Chancengerechtigkeit" am 14. November**

Interessierte aus Schule, Kultur und Politik können sich über Equity im Tanz austauschen und diskutieren. Welche unterschiedlichen Strategien gibt es, um Zugänge zu schaffen? Was sind wegweisende Projekte? Welche Ansätze funktionieren? Und wie kann das

künstlerische Medium Tanz überhaupt nachhaltige Veränderungen schaffen?

<https://www.offensive-tanz.de/de/events/equity-im-tanz>

**Koalition der Freien Szene: Herbstplenium am 15. November, 18:00 Uhr**

Der Ort bzw. Link für das nächste Plenum der Koalition der Freien Szene sowie die Tagesordnungspunkte werden auf der Website rechtzeitig bekannt gegeben.

<https://www.koalition-der-freien-szene-berlin.de>

**TanzArchiv Berlin: Digitales Treffen am 16. November, 10:00 bis 12:00 Uhr**

Was für ein Archiv braucht der Tanz in Berlin und wie geht es weiter mit der Umsetzung des Konzepts zur Entwicklung des TanzArchiv Berlin? Was passiert und was fehlt noch?

Was wünscht ihr euch von einem Archiv für den Tanz?

Anmeldung bis 14. November an: [tanzarchiv@tanzbuero-berlin.de](mailto:tanzarchiv@tanzbuero-berlin.de).

**Berliner Stiftungstag: Stiftungen fördern Zusammenhalt! Wirkungen & Perspektiven im Stiftungsengagement 2023 am 17. November im Roten Rathaus und im Stream**

Die Veranstaltung gibt Einblicke in die Arbeit von Stiftungen, es wird diskutiert, was die Stiftungen der Hauptstadt leisten, was sie dafür brauchen und was sie aktuell belastet.

<https://www.berliner-stiftungstag.info/das-konferenz-programm-des-14-berliner-stiftungstags>

**Fachforum Sichten 2023 – Theaterpädagogisches Fachforum am 1. & 2. Dezember im FEZ-Berlin**

Beim Fachforum erforschen Expert\*innen mit Teilnehmer\*innen Fragestellungen zu Klima, Nachhaltigkeit, Gerechtigkeit und teilen Wissen und Methoden.

<https://www.fachforum-sichten.de>

---

## Workshops I Publikationen

**BFDK: Abschlussdokumentation von "Systemcheck"**

Die Dokumentation gibt Einblicke in die Erwerbssituation Solo-Selbstständiger und Hybriderwerbstätiger in den darstellenden Künsten. Daraus wurden 11 Handlungsempfehlungen zur Verbesserung ihrer sozialen Lage entwickelt.

[https://darstellende-kuenste.de/sites/default/files/2023-10/BFDK\\_Systemcheck\\_Handlungsempfehlungen.pdf](https://darstellende-kuenste.de/sites/default/files/2023-10/BFDK_Systemcheck_Handlungsempfehlungen.pdf)

[https://darstellende-kuenste.de/sites/default/files/2023-10/BFDK\\_Systemcheck\\_Abschlusspublikation.pdf](https://darstellende-kuenste.de/sites/default/files/2023-10/BFDK_Systemcheck_Abschlusspublikation.pdf)

**Berlin Career College der Universität der Künste: DAAD-Projekt Artist Training**

"DIGITAL BASICS – How to freelance – Qualifizierungsprogramm für Künstler\*innen im Exil in englischer Sprache": **2. November | 9. November | 16. November | 23.**

**November | 30. November**

<https://www.ziw.udk-berlin.de/de/weiterbildungsangebote/artist-training/registrierung>

**Kreativ Kultur Berlin: Beratungs- und Workshopangebote**

"New Work – Wie wollen wir arbeiten?": **8. November 18:00 bis 18:30 Uhr**

"Deep Dive: Controlling with public funding": **9. November, 10:00 bis 13:00 Uhr**

"Spotlight: GbR, UG und Partnergesellschaften": **16. November, 10.00 bis 13:00 Uhr**

"Basics: Orientation in funding opportunities": **23. November, 10:00 bis 12:00 Uhr**

"Basics: Orientierung in der Förderlandschaft": **14. Dezember, 16:00 bis 18:00 Uhr**

<https://www.kreativkultur.berlin/de/veranstaltungen>

**Creative Service Center Berlin: Seminare**

"1x1 der Selbstständigkeit": **9. November, 10:00 bis 13:00 Uhr, 7. Dezember, 10:00 bis 13:00 Uhr**

"Businessplan für Künstler\*innen/ kreative Freiberufler\*innen": **14. November, 9:00 bis 16:00 Uhr**

"Social Media Marketing für Kulturschaffende": **24. November, 9:00 bis 16:00 Uhr**

"Social Media Basics für Kulturschaffende": **1. Dezember, 9:00 bis 16:00 Uhr**

"Leadershiptraining for creative women\*": **14. und 15. Dezember, 9:00 bis 16:30 Uhr**

<https://wetek.de/creative>

**Diversity Arts Culture: Workshop**

"Das kleine 1x1 der Diversitäts-AG": **10. & 11. November, 10:00 bis 17:00 Uhr**

<https://diversity-arts-culture.berlin/angebote-und-veranstaltungen/workshop/das-kleine-1x1-der-diversitaets-ag>

**CED KULTUR: Online-Seminare**

"Europäische Kooperationsprojekte beantragen": **14. November, 10:00 bis 12:30 Uhr**

<https://kultur.creative-europe-desk.de/services/events>

**Kreativ-Transfer: Workshop**

"How to Reisekostenabrechnung?": **16. November, 10.00 bis 12.00 Uhr**

<https://www.kreativ-transfer.de/info/aktuelle-veranstaltungen/anmeldung-27-april-2023>

**"EU-Strukturpolitik nach 2027 aus Sicht kommunaler und zivilgesellschaftlicher Akteur\*innen" – Workshop am 5. Dezember in Berlin**

Die EFRE Förderprogramme 2021-2027 sind noch nicht überall angelaufen, da wird schon heftig über die künftige Ausrichtung der europäischen Struktur- und Regionalpolitik diskutiert. Zeit für kommunale und zivilgesellschaftliche Akteur\*innen, sich frühzeitig mit den aktuellen Entwicklungen vertraut zu machen und eigene Vorstellungen einzubringen.

[https://eveeno.com/workshop2\\_taurus](https://eveeno.com/workshop2_taurus)

---

## Förderfristen

### **Kultur Räume Berlin: Kultur Räume Kontingente**

Das Programm „Kultur Räume Kontingente“ gibt Künstler\*innen in 2023 die Möglichkeit, Proberäume stunden- oder tageweise zu vergünstigten Konditionen (5 Euro/Stunde) zu mieten. Voraussetzung ist die freie künstlerische Tätigkeit mit Wohnsitz in Berlin.

<https://kulturraeume.berlin/kultur-raeume-kontingente>

### **Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe: Kongressfonds**

Der Kongressfonds ist Teil des Maßnahmenpakets zur Unterstützung des Neustarts der Berliner Wirtschaft. Tagungen und Kongresse in Berlin werden mit max. 99.950 Euro pro Veranstaltung unterstützt, neben Vereinen, Stiftungen, Unternehmen sind Selbstständige und Freiberufler:innen antragsberechtigt.

<https://www.ibb.de/de/foerderprogramme/kongressfonds-berlin.html>

### **Bundeskulturfonds Energie**

Insgesamt stehen bis 30. April 2024 eine Milliarde Euro bereit, um Mehrbedarfe an Energiekosten von Kultureinrichtungen, Einrichtungen der kulturellen Bildung und Kulturveranstalter\*innen zu unterstützen. Bewerben können sich öffentliche und privatwirtschaftliche Akteur\*innen. Hier ist die Aufzeichnung einer Infosession zur Antragsstellung zu finden: <https://www.youtube.com/watch?v=jkKJGgn7oTY>.

<https://www.kulturfonds-energie.de/index.html>

### **Radialsystem & ada Studio: Residenzförderung für Berliner Tanzschaffende**

**Bewerbungsfrist: 3. November 2023 (Radialsystem), 5. November 2023 (ada Studio)**

Das Radialsystem lädt mit den Body Time Space Residenzen in 2024 erneut zwei Berliner Künstler\*innen(-Gruppen) zu jeweils vierwöchigen Residenzphasen ein. Das ada Studio vergibt 2024 vier Residenzen für kollaborative Zusammenschlüsse von jeweils zwei Tanzkünstler\*innen, die beide am Beginn ihrer professionellen Tätigkeit im Feld zeitgenössischer Tanz stehen und ihren Arbeits- und Lebensmittelpunkt in Berlin haben.

[www.tanzraumberlin.de/artikel/fortsetzung-der-berliner-residenzfoerderung-tanz-in-2024](http://www.tanzraumberlin.de/artikel/fortsetzung-der-berliner-residenzfoerderung-tanz-in-2024)

### **Theater o.N.: Open Call Festival FRATZ International 2024**

**Bewerbungsfrist: 5. November 2023**

Das Theater o.N. sucht Inszenierungen für Kinder von 0-6 Jahren für das Festival FRATZ International 2024. Insgesamt werden 3-4 Produktionen ausgewählt und zum Festival, das vom 11. bis 17. Oktober 2024 stattfindet, eingeladen.

<https://www.fratz-festival.de/de/startseite/fratz-news/ausschreibung-fratz-2024/c27a1357f17c70a8e61bb51cbb9b1027>

## **Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftl. Zusammenhalt: Förderprogramm Stärkung Berliner Tanzorte 2024/25**

**Bewerbungsfrist: 6. November 2023, 18:00 Uhr**

Das Programm unterstützt die dezentrale Struktur der Berliner Tanzszene mit Zuschüssen für allgemeine Ausgaben, die für die Entwicklung und Sicherung der künstlerischen Arbeit notwendig sind sowie investive Zuschüsse zu Ausbau, Erhaltung und Ausstattung von Präsentations- und/oder Produktionsorten.

<https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/darstellende-kuenste-tanz/artikel.931674.php>

## **ZMINA: Rebuilding – Aufruf für internationale Projekte zwischen der Ukraine und Creative Europe Länder**

**Bewerbungsfrist: 7. November 2023**

ZMINA: Rebuilding ist ein neues Projekt zur Unterstützung ukrainischer Künstler\*innen und Kulturorganisationen bei der Schaffung und Präsentation von Werken in der Ukraine und in Ländern des Kreativen Europas. Unter der Leitung der IZOLYATSIA Foundation (Ukraine) und in Zusammenarbeit mit Malý Berlín (Slowakei) und Trans Europe Halles (Schweden) wird es vier offene Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen geben.

<https://izolyatsia.org/en/project/zmina-rebuilding/international-projects-wave-i>

## **Bundeszentrale für politische Bildung: Austragungsort für Politik im Freien Theater**

**Bewerbungsfrist: 10. November 2023**

Im Herbst 2025 wird die 12. Ausgabe des Festivals Politik im Freien Theater stattfinden. Bewerben können sich Partner\*innenkonstellationen aus Großstadt und Theaterhäusern in allen Bundesländern mit Ausnahme von Bayern und Hessen, wo die letzten zwei Festivals stattgefunden haben. Die bpb beteiligt sich mit bis zu 750.000 Euro an den Gesamtkosten des Festivals. Eigenanteile von Theaterhäusern und Stadt (auch in Form von gesicherten Drittmitteln) werden vorausgesetzt.

<https://www.bpb.de/pift2022/522186/ausschreibung-2025>

## **28. Internationales Solo-Tanz-Theater Festival Stuttgart**

**Bewerbungsfrist: 11. November 2023**

Wettbewerb für zeitgenössische Nachwuchschoreograf\*innen und junge Tänzer\*innen aus aller Welt, die sich mit einem Solostück (9 bis 12 Minuten) bewerben können, das uraufgeführt wird oder zum Zeitpunkt der Aufführung beim Festival im März 2024 nicht älter als ein Jahr ist.

<https://www.solo-tanz-theater.de>

## **Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung: Projekte in der Fördersäule 3**

**Bewerbungsfristen:**

**Lichtenberg: 10. November 2023, 13:00 Uhr**

**Friedrichshain-Kreuzberg & Mitte: 15. November 2023**

**Reinickendorf: 20. November 2023**

**Charlottenburg-Wilmersdorf: 1. Dezember 2023**

**Pankow & Steglitz-Zehlendorf: 15. Dezember 2023**

**Treptow-Köpenick: 15. Januar 2024**

**Neukölln: 17. Januar 2024**

Es werden künstlerisch-pädagogische Kooperationsprojekte, die in einem Berliner Bezirk stattfinden, mit bis zu 5.000 Euro gefördert. Die nächsten Fristen sind:

<https://www.kulturformen.berlin/foerdern/foerdersaeule-1-innovative-projekte-1-1-2>

**Kreativ-Transfer: Reisekostenförderung für die Teilnahme an Messen und Festivals**

**Bewerbungsfrist: 19. November 2023**

Es können Reisekosten für individuell gewählte Veranstaltungen sowie zur Teilnahme an einer Gruppenreise zum Performing Arts Market in Seoul 2024 beantragt werden.

Bewerben können sich Künstler\*innen/Vertreter\*innen von Kompanien, die bereits in Deutschland etabliert sind, und selbstständige Produzent\*innen, Manager\*innen, Agent\*innen, die über mehrjährige Berufserfahrung verfügen.

<https://www.kreativ-transfer.de/darstellende-kuenste/aktuelle-ausschreibungen/regulaere-ausschreibungen>

**Kreativ-Transfer: Förderung von strategischen Vorhaben der internationalen**

**Vermarktung, Vernetzung und Professionalisierung**

**Bewerbungsfrist: 19. November 2023**

Wie die Reisekostenförderung unterstützt das Programm Akteur\*innen dabei, auf dem internationalen Markt sichtbar zu werden und Maßnahmen der Vermarktung, der Akquise sowie der Optimierung der (digitalen) Präsenz umzusetzen. Dazu gehören auch Vorhaben der Weiterbildung in den genannten Feldern. Die Förderung wird als Festbetragsförderung gewährt (bis max. 2.000 Euro).

<https://www.kreativ-transfer.de/darstellende-kuenste/aktuelle-ausschreibungen/regulaere-ausschreibungen>

**Schloss Solitude: Stipendien 2024 bis 2026**

**Bewerbungsfrist: 30. November 2023**

Für ein Stipendium können sich u. a. Künstler\*innen und Wissenschaftler\*innen aus den Darstellenden Künsten bewerben. Es wird vorausgesetzt, dass die Stipendiat\*innen mindestens zwei Drittel ihrer Stipendienzeit an der Akademie verbringen. Das Stipendium umfasst: ein kostenfreies, möbliertes Wohn-/Arbeitsstudio, ein Stipendium in Höhe von 1.200 Euro pro Monat; einmalige Reisekosten für die An- und Abreise.

<https://www.akademie-solitude.de/de/stipendium/stipendien/solitude-stipendium>

**Fonds Darstellende Künste: Produktionsförderung**

**Bewerbungsfrist: 1. Dezember 2023**

Die Produktionsförderung unterstützt frei produzierende Künstler\*innen in der Realisierung bundesweit bemerkenswerter künstlerischer Produktionsvorhaben.

<https://www.fonds-daku.de/foerderung/foerderprogramme/produktionsfoerderung-1/produktionsfoerderung>

**Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftl. Zusammenhalt: Spartenoffene Förderung für ein- und zweijährige Festivals und Reihen**

**Bewerbungsfrist: 1. Dezember 2023, 14:00 Uhr**

Gefördert werden Projekte und Programme, die im Fördertableau der Kulturverwaltung nicht oder nur ungenügend berücksichtigt werden können. Die Vorhaben müssen in Berlin entwickelt und gezeigt werden, sowie mehrheitlich Berliner Künstler\*innen beteiligen.

<https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/spartenoffene-foerderung/ein-und-zweijaehrige-festivals-und-reihen>

**Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftl. Zusammenhalt: Spartenoffene Förderung für ein- und zweijährige Vorhaben von Einrichtungen**

**Bewerbungsfrist: 1. Dezember 2023, 14:00 Uhr**

Gefördert werden Projekte und Programme von Einrichtungen, u. a. der bezirklichen Kulturarbeit; sowie Kultureinrichtungen, die eine institutionelle Förderung aus Bundes-, Landes-, Bezirks- oder DKLB-Mitteln erhalten sowie alle konzeptgeförderten Theater- und Tanzgruppen.

<https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/spartenoffene-foerderung/ein-und-zweijaehrige-vorhaben-von-einrichtungen>

**ACT FESTIVAL 2024: Open Call**

**Bewerbungsfrist: 15. Dezember 2023**

Das ACT International Festival for Emerging Performing Artists wird vom 5. bis 8. Juni 2024 in Bilbao und Barakaldo stattfinden. Bewerben können sich internationale darstellende Künstler\*innen/Gruppen mit Arbeiten von max. 30 Minuten Länge.

<https://actfestival.com/convocatoria-act-2024>

**Berthold Leibinger Stiftung: Förderprogramm „Theater im öffentlichen Raum“**

**Bewerbungsfrist: 21. Dezember 2023**

Die Stiftung unterstützt gemeinnützige Einrichtungen, die Interventionen im Stadtraum und im Umfeld schaffen und durch die ungewöhnlichen Orte und die oftmals interaktiven Aktionen neue Zielgruppen erreichen. Die max. Fördersumme beträgt 20.000 Euro.

<https://www.leibinger-stiftung.de/preise-und-ausschreibungen/theaterpreis>

**Culture Moves Europe: Zwei Open Calls für individuelle Mobilität und Residenzen**

**Bewerbungsfrist: 16. Januar 2024**

Der Call für Residenz-Gastgeber\*innen richtet sich an kulturelle Organisationen in den Creative Europe Ländern. Sie ermöglicht es ihnen ein bis fünf Kulturakteur\*innen aus anderen Creative Europe Ländern für ein Residenzprojekt aufzunehmen, das zwischen 22 und 300 Tage dauert. Dies beinhaltet auch die finanzielle Unterstützung zur Deckung der Kosten für die Einladung und Unterbringung. Frist ist der 16. Januar 2024. Der Call for Individual Mobility richtet sich an einzelne Künstler\*innen oder Gruppen bis zu fünf Personen, die für die Durchführung eines Projekts mit einer Partnerorganisation ihrer

Wahl in ein anderes europäisches Land reisen möchten. Für Einzelpersonen werden Reise- und Aufenthaltskosten für Projekte von 7 bis 60 Tagen bezuschusst. Bei Gruppen soll die Dauer des Projekts 7 bis 21 Tage betragen. Bis zum 31. Mai 2024 können jeden Monat Anträge eingereicht werden (Ausnahme Dezember 2023).

<https://culture.ec.europa.eu/creative-europe/creative-europe-culture-strand/culture-moves-europe>

### **Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung: Durchstarten**

**Bewerbungsfrist: 18. Januar 2024**

Durchstarten ermöglicht Personen, die künstlerische Projekte mit jungen Menschen leiten oder leiten wollen, einen Einstieg in die Projektförderung. Unterstützt werden Projekte von Personen, die bei anderen Förderprogrammen auf Barrieren stoßen.

<https://www.kulturformen.berlin/foerdern/durchstarten>

### **Culture Europe Desk: Open Call für Europäische Kooperationsprojekte**

**Bewerbungsfrist: 23. Januar 2024, 17:00 Uhr**

In diesem Förderbereich unterstützt die EU Kulturprojekte, in denen Organisationen aus mindestens drei verschiedenen teilnahmeberechtigten Ländern zusammenarbeiten und europäische Lösungen für aktuelle Herausforderungen finden.

<https://kultur.creative-europe-desk.de/foerderung/europaeische-kooperationsprojekte>

### **Kulturstiftung des Bundes: Fonds Zero**

**Bewerbungsfrist: 24. Januar 2024**

Das Programm unterstützt Institutionen verschiedener Sparten bei der Produktion klimaneutraler Kunst- und Kulturprojekte. Es richtet sich an Einrichtungen und Akteur\*innen, die mit der Praxis ökologischer Nachhaltigkeit bereits vertraut und zugleich bereit sind, an klimafreundlichen Alternativen der kulturellen Produktion mitzuforschen.

[https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/projekte/klima\\_und\\_nachhaltigkeit/detail/zero\\_klimaneutrale\\_kunst\\_und\\_kulturprojekte.html](https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/projekte/klima_und_nachhaltigkeit/detail/zero_klimaneutrale_kunst_und_kulturprojekte.html)

---

## **Stellenausschreibungen**

### **Brotfabrik: Unterkunft für Gastspiel aus Teheran gesucht**

Im nächsten Juli wird die Brotfabrik ein Gastspiel aus Teheran einladen – und zwar den freien Theaterregisseur Farzad Amini mit seiner Theatergruppe Prometheustheater. Das Gastspiel ist aus einer privaten Initiative heraus entstanden. Die Brotfabrik stellt ihren Raum und die Infrastruktur kostenfrei zur Verfügung und kümmert sich um die anfallende Bürokratie. Nun werden kostenfreie Unterkünfte für die acht Künstler\*innen in der Zeit vom 14. bis 21. Juli gesucht. Bitte melden unter: [stefan.kreissig@brotfabrik-berlin.de](mailto:stefan.kreissig@brotfabrik-berlin.de).

**TD Berlin: Mitarbeit in der Geschäftsführung gesucht**

Zur Zusammenarbeit in der bereits bestehenden Geschäftsführung wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Person mit kaufmännischer Leitungserfahrung im Theater- oder Kulturbetrieb oder in vergleichbaren Organisationen/Strukturen, gern mit Vorerfahrung in Kulturmanagement oder Produktionsleitung bzw. vergleichbarer Expertise für 20-24 Stunden/Woche gesucht.

<https://td.berlin/mitarbeit-am-td>

---

Diese Nachricht kann gern weitergeleitet werden. Sollte kein Interesse mehr bestehen, Nachrichten des LAFT Berlin zu erhalten, bitte eine Email an [info@laft-berlin.de](mailto:info@laft-berlin.de) mit dem Betreff „Nachrichten abbestellen“ senden. Die Adresse wird dann sofort aus dem Verteiler gelöscht.

V.i.S.d.P. LAFT Berlin – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.

Redaktion: Janina Benduski, Léonie Jeismann, Luisa Kaiser, Marlene Kolatschny, Dr. Peggy Mädler, Elisa Müller (Gast-Editorial)

LAFT Berlin – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.

Grünberger Str. 39, 10245 Berlin, Tel: +49 (0)30 / 33 84 54 52

[info@laft-berlin.de](mailto:info@laft-berlin.de), [www.laft-berlin.de](http://www.laft-berlin.de)